



OSCI® ist eine registrierte Marke  
der Freien Hansestadt Bremen

---

# Verbindliche Handlungsanweisungen

## *Release OSCI–XMeld 1.3.3*

Stand: 1. Dezember 2008

EXPERTENGREMIUM OSCI–XMELD

Mit diesem Dokument werden **verbindliche Handlungsanweisungen** für die Implementierung von OSCI–XMeld 1.3.3 festgelegt, die von den Herstellern von EWO-Verfahren unverzüglich zu berücksichtigen sind. **Sofern nachfolgend keine anderen Terminvorgaben gemacht werden, gilt für die hier aufgeführten Anweisungen der 01.11.2008 – also das Wirksamkeitsdatum von OSCI–XMeld 1.3.3 – als verbindliches Produktionsdatum.**

Die Abschnittsnummern in diesem Dokument korrespondieren zu den Kapitelnummern der Spezifikation von OSCI–XMeld 1.3.3.

## 1 Das Informationsmodell

Im Zusammenhang mit dem Informationsmodell sind die nachfolgend beschriebenen Punkte zu beachten:

### **Umsetzungshinweis zum Basisdatentyp `type.Einwohnerschaft`**

Bei einer ausländischen Anschrift ist ausschließlich der Staatenschlüssel zu übermitteln.

Bei einer inländischen Anschrift ist immer der AGS zu übermitteln, der Staatenschlüssel ist nicht mitzuteilen.

### **Umsetzungshinweis zum Kindelement `type.Wohnung/datumdesauszugs` des Basisdatentyps `type.Wohnung`**

Fehlende Angaben zum Tag und Monat sind durch 01 zu ersetzen (DSMeld-Blatt 1231 Sachverhalt).

### **Fünfstellige Postleitzahlen: Definition des Datentyps `type.Postleitzahl` ab OSCI–XMeld 1.3.4**

Postleitzahlen sind fünfstellig numerisch zu übermitteln.

Durch Verwendung eines neuen Datentyps `type.Postleitzahl` wird ab OSCI–XMeld 1.3.4 gewährleistet, dass für Inlandsanschriften nur noch fünfstellig numerische Postleitzahlen übermittelt werden können.

**Änderung der Semantik des Kindelementes `behoerdenkennung` des Basistyps `type.Behoerde`**

Das Kindelement `behoerdenkennung` des Basistyps `type.Behoerde` enthält nicht mehr die Bezeichnung der Behörde, sondern dient der Mitteilung des Ordnungsmerkmals, unter dem die Behörde im DVDV erreicht werden kann.

Der Name der Behörde ist im Element `type.Organisationseinheit` zu übermitteln.

**Ausschließliche Übermittlung gültiger Ausweisdokumente**

Es sollten ausschließlich gültige Ausweisdokumente übermittelt werden. Daher wurde in OSCI-XMeld 1.3.4 der Umsetzungshinweis zum Basistyp `Ausweisdokument` um folgenden Text ergänzt:

*Es dürfen nur gültige Ausweisdokumente übermittelt werden.*

**Erreichbare Meldebehörde ab OSCI-XMeld 1.3.4**

Ab OSCI-XMeld 1.3.4 werden Basistypen für die „*erreichbare Meldebehörde*“ geschaffen.

Grundsätzlich sind aber schon in OSCI-XMeld 1.3.3 Erreichbarkeitsinformationen einer absendenden Meldebehörde mitzugeben. Dies betrifft vor allem folgende Kontexte:

- die drei Nachrichtenköpfe, in denen die Meldebehörde als Absender fungiert
- die Kommunikation mit dem BZSt in dem complexType `type.bzst.konfliktfall.person`

## 2 Allgemeine Datentypen

Im Zusammenhang mit den allgemeinen Datentypen sind die nachfolgend beschriebenen Punkte zu beachten:

**Erreichbarkeit des Absenders von OSCI-XMeld-Nachrichten**

In den Nachrichtenköpfen `MB2MB`, `MB2AB`, `AB2MB` und `MB2Privat` ist bei der absendenden Behörde mindestens eine Erreichbarkeitsinformation zu übermitteln.

## 3 Die Anmeldung

*... derzeit keine Handlungsanweisungen ...*

## 4 Die Rückmeldung nach § 3 und die Fortschreibung nach § 5 (2) 1. BMeldDÜV

Im Zusammenhang mit der Rückmeldung sind die nachfolgend beschriebenen Punkte zu beachten:

**Kommentarergänzung innerhalb des Datentyps `type.rueckmeldung.umzugsverband` ab Release OSCI-XMeld 1.3.4**

Innerhalb dieses Datentyps wurde die Beschreibung des Kindelementes `vertreter` so ergänzt, dass auch Lebenspartnerschaften als Vertreter unterstützt werden:

*Werden zu einem Betroffenen mehrere gesetzliche Vertreter übermittelt, so darf nur bei eingetragener Lebenspartnerschaft entweder die Vertretungsart 1 (Vater) bzw. 2 (Mutter) zweifach vorkommen.*

**Kein Versand der Nachricht `rueckmeldung.auswertung.0203` in bestimmten Fallkonstellationen**

Für die folgenden Fälle darf zukünftig keine 0203 versandt werden. Statt dessen sollte eine schriftliche/telefonische Klärung erfolgen. Ergebnis dieser Klärung ist in der Regel der nochmalige Versand einer den Meldeverhältnissen entsprechenden Rückmeldung und der anschließende Versand einer Rückmeldungsauswertung.

Die Person

- ist bei Eingang einer 0201/0206 eindeutig identifiziert aber nicht mehr aktuell gemeldet sondern ins Ausland oder nach Unbekannt verzogen oder bereits aus dem Inland rückgemeldet,
- ist bei Eingang einer 0201/0206 eindeutig identifiziert und aktuell gemeldet, die Angaben zur Gemeinde der bisherigen Hauptwohnung (AGS) stimmen aber nicht überein *oder*
- ist bei Eingang einer 0202 eindeutig identifiziert aber rückgemeldet aus dem Inland.

**Rückmeldung bei Wiederezug aus dem Ausland bei noch aktuell gemeldeter letzter früherer Inlandsanschrift**

Hierzu wird auf die beigelegte Anlage verwiesen (Ausschnitt aus dem Entwurf (Stand 24.06.2008) der Spezifikation OSCI-XMeld 1.3.4).

**Nachricht 0202 ergänzen um fehlende Daten nach § 3 Ziffer 11 1. BMeldDÜV**

Bei einem Wiederezug aus dem Ausland sind die Daten **Zuzug aus dem Ausland - Staat** (DSMeld-Blatt 1223) und **Zuzug aus dem Ausland - Datum des Wegzugs ins Ausland** (DSMeld-Blatt 1231) mitzuteilen.

**Nachricht 0204 enthält Kindelement `ursprungsnachricht`**

In der Versionshistorie zum Release OSCI-XMeld 1.3.3 fehlte der Hinweis auf die Erweiterung der Nachricht `rueckmeldung.unplausibel.0204` um das Kindelement `ursprungsnachricht`.

**Nachricht 0203: Ausschließliche Betrachtung gültiger Ausweisdokumente**

Im Kindelement `ausweisdokument.auswerter` sind ausschließlich *gültige* Ausweisdokumente zu übermitteln.

**Nachricht 0203: Übermittlungssperren mit in der Vergangenheit liegendem Befristungsdatum dürfen nicht übermittelt werden**

Im Kindelement `uebermittlungssperre.auswerter` dürfen keine Sperren mit in der Vergangenheit liegendem Befristungsdatum übermittelt werden.

**Nachricht 0203: Keine Zurückweisung aufgrund unterschiedlicher Interpretationen des Umfangs von 0203-Rückmelder/Auswerter-Paaren**

Die Spezifikation ist bzgl. des zu übermittelnden Datenumfangs bei Abweichungen nicht eindeutig. Dies führt insbesondere bei Abweichungen im Namen zu unnötigen RtS-Nachrichten.

Daher muss mindestens das abweichende Unterelement (z. B. Ehename) als Rückmelder/Auswerter-Paar übermittelt werden. Dabei sind Namensbestandteile und Namen immer gemeinsam zu übertragen. Es darf aber auch ein komplettes Element (z. B. Name) als Rückmelder/Auswerter-Paar übermittelt werden.

In jedem Fall stellen in OSCI-XMeld 1.3.3 Abweichungen keinen Grund für eine RtS-Nachricht dar.

Das EG überarbeitet für OSCI-XMeld 1.3.4 die Nachricht 0203, um ein eindeutiges Vorgehen zu definieren.

## 5 Die Fortschreibung des Melderegisters

Im Zusammenhang mit der Fortschreibung sind die nachfolgend beschriebenen Punkte zu beachten:

### Beschreibung der Nachricht **“Stiefkindadoption” (0023)**

In der Beschreibung der Nachricht `fortschreibung.gesetzlichervertreterberichtigung.0023` ist ab Release OSCI-XMeld 1.3.4 unmittelbar nach dem ersten Absatz der folgende Text aufgenommen worden:

*Werden zu einem Betroffenen mehrere gesetzliche Vertreter übermittelt, so darf nur bei eingetragener Lebenspartnerschaft entweder die Vertretungsart 1 (Vater) bzw. 2 (Mutter) zweifach vorkommen.*

### Löschen des Kindelementes `ruecknahmegrund aus Nachricht fortschreibung.adresse.0076` (Seiteneffekt: **Schlüsseltabelle 63 überflüssig**)

Da nur der Schlüssel **04** (Abmeldung einer weiteren Nebenwohnung) aus Tabelle 63 zur Anwendung kommen kann, ist die Verwendung dieses Kindelementes prinzipiell überflüssig. Ab OSCI-XMeld 1.3.4 wird daher das Kindelement gelöscht. Als Seiteneffekt entfällt auch die Schlüsseltabelle 63, da sie an keiner anderen Stelle Verwendung findet.

Da in OSCI-XMeld 1.3.3 das Kindelement mandatorisch ist, muss es immer mit dem Schlüsselwert **04** übermittelt werden.

### Nachricht **0070: Verwendung dieser Nachricht**

Die Nachricht ist zu verwenden, wenn

- sich bei einer Person Veränderungen bei einer weiteren (nichtdeutschen) Staatsangehörigkeit ergeben *oder*
- bei der Erfassung der Staatsangehörigkeit des Ausländers irrtümlich die deutsche Staatsangehörigkeit (ohne Nachweisdaten) eingetragen worden ist.

Das kann neben einer Berichtigung die Aufnahme, der Verlust bzw. die Aufgabe einer weiteren Staatsangehörigkeit sein oder aber die Änderung einer Staatsangehörigkeit – auch durch die anerkannt geänderte Souveränität eines Staates.

## 6 Datenübermittlung an andere Behörden

Im Zusammenhang mit der Datenübermittlung an andere Behörden sind die nachfolgend beschriebenen Punkte zu beachten:

### Korrektur der Beschreibung des Kindelementes `qualifizierer des Datentyps type.datenuebermittlung.benutzerdefiniert.0420.element`

Der zweite Absatz in der Beschreibung des Kindelementes muss lauten:

*Falls kein Qualifizierer angegeben wird, ist i. a. die Datenübermittlung der Grundaussprägung zu diesem Element gewünscht. Durch die Angabe eines oder mehrerer Qualifizierer können zusätzliche Daten angefordert werden. (Ob das aber auch so von Seiten des verarbeitenden EWO geliefert wird, ist an dieser Stelle nicht relevant.)*

**Kommentaränderung/-interpretation bei identifikation.personanschrift in der Nachricht 0430**

Der Kommentar zu diesem Kindelement in der Nachricht 0430 ist wie folgt zu verstehen:

*Von der Person ist der Familienname zu übermitteln (ist nur der Familienname in der OSCI-XMeld-Nachricht vorhanden, wird dieser durch das BZR als Geburtsname aufgefasst). Wenn vorhanden, ist zusätzlich der Geburtsname zu übermitteln.*

*Zur Identifikation einer Person benötigt das BZR neben der Angabe des Familiennamens*

- *mindestens einen Vornamen*
- *den Tag der Geburt und*
- *den Ort der Geburt.*

*Alle übrigen Angaben (z. B. die Anschrift, das Geschlecht, etc) können zusätzlich übermittelt werden. Falls vorhanden, werden diese übrigen Angaben in Zweifelsfällen zur eindeutigen Identifikation verwendet.*

**Besonderheiten zu anfrageart und aktenzeichenanfrage in Nachricht 0430**

In Nachricht 0430 werden in OSCI-XMeld 1.3.3 ausschließlich die **anfrageart** NB (Antrag des Betroffenen auf Erteilung eines Führungszeugnisses für eigene Zwecke) und NV (Antrag des gesetzlichen Vertreters auf Erteilung eines Führungszeugnisses für eigene Zwecke) unterstützt.

Bei **anfrageart** NB darf in den Anfragedaten kein **aktenzeichenanfrage** enthalten sein. Bei **anfrageart** NV kann in den Anfragedaten ein **aktenzeichenanfrage** enthalten sein.

**Anmeldung von Meldebehörden beim BfJ vor erstmaliger Übermittlung der Nachricht 0430**

Vor der erstmaligen Übermittlung von OSCI-XMeld-Nachrichten 0430 ist zwingend ein entsprechendes Formular für einen einmaligen Anmeldevorgang zu verwenden. Dieses Formular ist ab 2009 unter [www.bundesjustizamt.de/OSCIKomJu](http://www.bundesjustizamt.de/OSCIKomJu) im Internet zu erreichen, dort sind auch weitere Informationen zu finden. Dabei werden in einem Arbeitsschritt die eingegebenen Inhalte elektronisch via Internet an das BfJ übermittelt und das fertig ausgefüllte Formular ausgedruckt, so dass es mit Dienstsiegel und Unterschrift versehen und in Papierform an die vorgegebene Adresse des BfJ versendet werden kann. Zur rechtlich einwandfreien Authentifikation der jeweiligen Meldebehörde ist dieser schriftliche Vorgang in Papierform zwingend notwendig.

Sollten von einer Meldebehörde mehrere unterschiedliche Signaturzertifikate verwendet werden, so ist für jedes Zertifikat ein eigenes Formular auszufüllen.

## 7 Datenaustausch mit dem Bundeszentralamt für Steuern (§ 139b AO)

Im Zusammenhang mit dem Datenaustausch zwischen den Meldebehörden und dem BZSt sind die nachfolgend beschriebenen Punkte zu beachten:

**Nachricht 0514: Fehlende Schlüsselwerte in Tabelle 61**

In der Nachricht 0514 ist der Schlüssel 04 aus Tabelle 61 zu verwenden, wenn durch eine Nachricht 0506/0507 eine Nichtzuständigkeit der Meldebehörde angezeigt worden ist (*“Anforderung IdNr zurückgezogen”* bzw. *“Person im Melderegister nicht gefunden”*).

**Zuordnung der Dublettennummer zu einer konfliktfall.person in der Nachricht 0505**

Das Element **konfliktmanagement** mit seinen Kindelementen **konfliktkennzeichen**, **dublettennummer** und **versionsnummer** der Nachricht 0505 bezieht sich auf das erste Element **konfliktfall.person**. In diesem ersten Element wird durch das BZSt immer die **konfliktfall.person** der Empfängergergemeinde der Nachricht eingetragen.

### Konkretisierung von Datentypen

- Der **erinnerungsstatus** ist zweistellig. Er kann die Werte "" (leere Zeichenkette), "1E" für die 1. Erinnerung und "2E" für die 2. Erinnerung annehmen.
- Bei dem in den Nachrichten 0500, 0502, 0504, 0506, 0508, 0510 und 0514 verwendeten Kindelement **zeicheneinzelfall** sind nur maximal 25 Zeichen zu übermitteln. Außer den Zeichen A..Z, a..z sowie den Ziffern 0..9 sind maximal zwei Sonderzeichen erlaubt. Umlaute und das "ß" gelten als Sonderzeichen.

### Konkretisierung des Zuständigkeitsdatums in Nachricht 0504

In Nachricht **datenuebermittlung.zustaendigkeitsteuerpflichtiger.0504** ist der Kommentar des Kindelementes **zustaendigkeitsdatum** überarbeitet worden: Das Datum des Wohnungsstatuswechsels ist als Zuständigkeitsdatum zu übermitteln.

### Übermittlung mindestens einer Person innerhalb eines Konfliktfalls in Nachricht 0503

Es muss mindestens eine aktive *oder* eine inaktive Person innerhalb eines Konfliktfalls übermittelt werden. Es gibt keine Situation, bei der beide Elemente leer sind.

### 0505-Konfliktfall mit nur einem Betroffenen

In 0505-Konfliktfällen, in denen nur ein Betroffener vorhanden ist, muss die Meldebehörde den Konfliktfall mit einer Nachricht 0509 abschließen.

### Korrektur der Kommentare des Kindelementes **name** in den Nachrichten 0500, 0502, 0504 und 0514 – **Wirksamkeit: 01.01.2009**

In den Nachrichten **datenuebermittlung.anforderungidnr.0500**, **datenuebermittlung.aenderungsteuerpflichtiger.0502**, **datenuebermittlung.zustaendigkeitsteuerpflichtiger.0504** und **datenuebermittlung.briefnichtzustellbar.0514** ist der Kommentar des Kindelementes **name** wie folgt zu lesen:

*Es dürfen nur die aktuellen Vornamen, der Rufname, der Familienname, der Ehepartnername, der Lebenspartnerschaftsname, der Geburtsname sowie der Doktorgrad übermittelt werden.*

### Nachrichten 0500, 0502, 0504: Übermittlungssperren mit in der Vergangenheit liegendem Befristungsdatum dürfen nicht übermittelt werden

Der Kommentar des Kindelementes **uebermittlungssperre** ist ergänzt worden, um darauf hinzuweisen, dass eine Sperre mit in der Vergangenheit liegendem Befristungsdatum nicht übermittelt werden darf.

### Klarstellung Verwendung VBM/IdNr

Bei Vorhandensein der IdNr ist nur diese zu verwenden.

### Nachrichten 0503 und 0505: Übermittlung des Elementes **erreichbarkeit**

Das Kindelement **erreichbarkeit** muss in diesen Nachrichten übermittelt werden. Übergangsweise soll bei nicht vorhandenen Erreichbarkeitsdaten das Element **rolle** mit dem Schlüssel **TP** und das Element **zugangsinfo** mit der Zeichenkette 0000 übermittelt werden.

### Nachricht 0510: Pseudo-Gemeindeschlüssel nicht an das BZSt übermitteln

Bei Vorliegen eines Pseudo-AGS ("nach unbekannt", "auf See", "auf Reisen", etc) ist dieser in der Nachricht 0510 nicht zu übermitteln.

## 8 Die einfache Melderegisterauskunft

... derzeit keine Handlungsanweisungen ...

## 9 Datenübermittlung an die Statistischen Landesämter

... derzeit keine Handlungsanweisungen ...

---

## 10 Datenübermittlung der Standesämter an Meldeämter

... derzeit keine Handlungsanweisungen ...

## 11 Standardisierung der 2. BMeldDÜV in OSCI–XMeld

Im Zusammenhang mit der Standardisierung der 2. BMeldDÜV in OSCI–XMeld sind die nachfolgend beschriebenen Punkte zu beachten:

### Nachricht 0530: Übermittlung “Geschlecht” an DSRV ist nicht erlaubt

Im Zusammenhang mit der Geburtsmitteilung an die DSRV (Nachricht `datenuebermittlung.geburtsmitteilungdsrv.0530`) darf das Geschlecht der Mutter nicht mit übermittelt werden. Daher ist im Kindelement `identifikation.mutter` das Pflicht-Element Geschlecht mit leerem Inhalt zu übermitteln.

## 12 Administrative Nachrichten

Im Zusammenhang mit den administrativen Nachrichten sind die nachfolgend beschriebenen Punkte zu beachten:

### Nachrichten 0905, 0906 und 0907: Fehlende Identifikationsdaten des Betroffenen

Als erste Information im Kindelement `inhalt` des Kindelementes `sachverhalt.unformalisiert` sind die Identifikationsdaten des Betroffenen zu übermitteln. Diese sind durch ; voneinander zu trennen und in der folgenden Reihenfolge zu übermitteln:

- Familienname
- Namensbestandteil
- Vornamen
- Geburtsdatum
- Anschrift in der Empfängergerneinde (Straße Hausnummer Postleitzahl Ort)

Fehlende/unbekannte Felder werden als leere Zeichenkette eingebunden, in einem solchen Fall folgen also zwei ; aufeinander. Der Identifikationsstring wird mit einem ; beendet.

Beispiel: `Müller;;Peter Max;29.10.1961;Brückenstr. 12 34225 Baunatal;`

Anschließend folgt der eigentliche Inhalt der Nachricht.

## 13 Anlage

- Auszug aus der Spezifikation OSCI–XMeld 1.3.4 (draft), Abschnitt 4.3.3 “Rückmeldung bei Wiederrückzug aus dem Ausland bei noch aktuell gemeldeter letzter früherer Inlandsanschrift” (2008–06–24–OSCI–XMeld–134.draft.Abschnitt–4.3.3.pdf)